



acCO₂unt.log

Transferveranstaltung

Der CO₂-Fußabdruck im Maschinen- und Anlagenbau – von den gesetzlichen Vorschriften zur Praxis

Die Westsächsische Hochschule Zwickau und die Universität Kassel laden herzlich zur ersten Transferveranstaltung des Forschungsprojektes »acCO₂unt.log« ein.

Die Bilanzierung von CO₂-Emissionen wird für die Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus zunehmend wichtig. Steigende gesetzliche Anforderungen und ein erhöhtes Nachhaltigkeitsbewusstsein rücken das Thema immer stärker in den Fokus. Doch wie lässt sich ein CO₂-Fußabdruck in der Praxis effizient erfassen und dokumentieren?

Die Westsächsische Hochschule Zwickau und die Universität Kassel laden Sie herzlich ein, diesen Fragen auf den Grund zu gehen. Im Rahmen der ersten Transferveranstaltung zum Forschungsprojekt »acCO₂unt.log« möchten wir mit Ihnen die Brücke von der Theorie zur unternehmerischen Praxis schlagen.

In Vorträgen und Diskussionen werden die Herausforderungen und der Umgang mit gesetzlichen Berichtspflichten zur CO₂-Bilanzierung aus unternehmerischer Perspektive erörtert. Wissenschaft und Wirtschaft tauschen sich über praxisnahe Ansätze zur Erhebung des CO₂-Fußabdrucks, insbesondere von Produkten (Product Carbon Footprint), aus und diskutieren die Integration in bestehende betriebliche Informationssysteme.

Wir freuen uns, Sie am 17. Februar in Zwickau begrüßen zu dürfen.

Wann?

17. Februar 2026, 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wo?

Westsächsische Hochschule Zwickau, KEP101
Keplerstraße 2
08056 Zwickau

Wer?

Prof. Dr. Christoph Laroque
Wirtschaftsinformatik / Business Analytics
Westsächsische Hochschule Zwickau

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Sigrid Wenzel
Produktionsorganisation und Fabrikplanung
Universität Kassel

Anmeldung

Melden Sie sich bis zum **03. Februar 2026** über unser Anmeldeformular an: <https://www.industry-analytics.de/der-co2-fussabdruck-im-maschinen-und-anlagenbau-von-den-gesetzlichen-vorschriften-zur-praxis/>

»acCO₂unt.log« ist ein Gemeinschaftsprojekt der Westsächsischen Hochschule Zwickau und der Universität Kassel. Zur Projektwebseite: <https://accountlog.de>

Agenda



Ab 12:30

- **Ankunft**
- Kaffee und Kuchen

13:00 – 13:15

- **Grußworte und Einführung in die Veranstaltung**
- Prof. Dr. Ralph Riedel, Dekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften, WHZ
- Prof. Dr. Christoph Laroque, Projektleiter, WHZ

13:15 – 13:45

- **Ziele und Inhalte des Forschungsprojektes »acCO₂unt.log«**
- Prof. Dr. Christoph Laroque, WHZ

13:45 – 14:45

- **CO₂-Bilanzierung bei KMU und Grundsätze eines Transitionsplans**
- Prof. Dr. Karina Sopp/Oliver Scheid
- TU Freiberg / Retria GmbH

- **Herausforderungen und Chancen bei der CO₂-Bilanzierung von Unikaten**
- Thorben Röhrs
- ams.solution AG, Kaarst

14:45 – 15:15

- **Kaffeepause**

15:15 – 16:15

- **Methoden zur Ermittlung des CO₂-Fußabdrucks eines Schaltschranks**
- Jan Kocarnik, Jonas Kretzschmar
- Siemens AG, Chemnitz
- **CO₂-Ermittlung in der Unikatfertigung/Sondermaschinenfertigung auf Knopfdruck**
- Björn Schuster
- N+P Informationssysteme GmbH, Meerane

16:15 – 17:15

- **Podiumsdiskussion**
- Herausforderungen bei der Ermittlung des CO₂-Fußabdrucks

17:15 – 17:30

- **Ausblick auf die anstehenden Aktivitäten im Forschungsprojekt »acCO₂unt.log«**
- Prof. Dr. Christoph Laroque, WHZ

Ab 17:30

- **Get-Together und Kulinarik**
- Ausklang bei gemeinsamem Essen

Anmeldung

Melden Sie sich gerne bis zum **03. Februar 2026** direkt über unser Anmeldeformular an:

<https://www.industry-analytics.de/der-co2-fussabdruck-im-maschinen-und-anlagenbau-von-den-gesetzlichen-vorschriften-zur-praxis/>

<https://accountlog.de>

Das Projekt „acCO₂unt.log“ mit dem Förderkennzeichen 01IF23475N wird über das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR), DLR-Projektträger (DLR-PT) im Rahmen des Programms „Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF)“ durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Auftrag der Bundesvereinigung Logistik e.V. (BVL) gefördert.